

101. Großer Gott, wir loben Dich ...

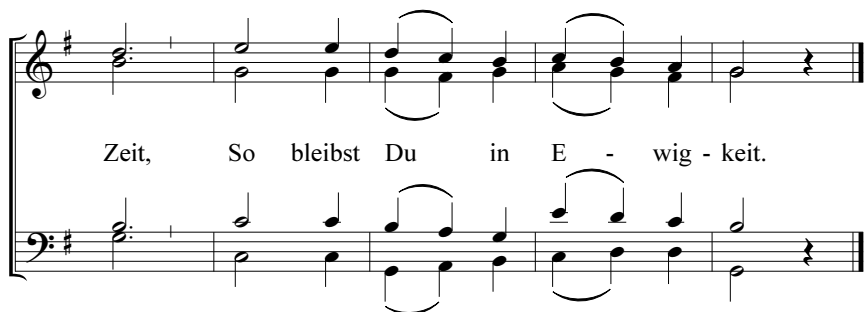
(104, 119, 253, 318.)

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben Dich! Herr, wir

prei - sen Dei - ne Stär - ke! Vor Dir

neigt die Er - de sich Und be - wun - dert

Dei - ne Wer - ke. Wie Du warst vor al - ler



2. Alles, was Dich preisen kann, Cherubim und Seraphinen,
Stimmen Dir das Loblied an; Alle Engel, die Dir dienen,
Rufen Dir stets ohne Ruh „Heilig, heilig, heilig!“ zu.
3. Auf dem ganzen Erdenkreis, Loben Große Dich und Kleine;
Dir, Gott Vater, Dir zum Preis Singt die heilige Gemeinde;
Sie ehrt auch auf Seinem Thron Deinen eingebornen Sohn.
4. Sie lobsingt im Heil’gen Geist, Der mit Seinen kräft’gen Lehren
Und mit Himmelstrost uns speist, Dir, dem Könige der Ehren,
Der Du sie mit Blut erkauft Und mit Heil’gem Geist getauft.
5. Du, des Vaters ew’ger Sohn, Hast die Menschheit angenommen,
Bist von Deinem hohen Thron Zu uns auf die Welt gekommen;
Gnade hast Du uns gebracht, Von der Sünd uns frei gemacht.
6. Nunmehr steht das Himmelstor Allen, welche glauben, offen;
Du stellst uns dem Vater vor, Wenn wir kindlich auf Dich hoffen.
Endlich kommst Du zum Gericht – Zeit und Stunde weiß man nicht.
7. Steh, Herr, Deinen Kindern bei, Welche Dich in Demut bitten,
Die Dein Blut dort machte frei, Da Du für uns hast gelitten.
Nimm uns nach vollbrachtem Lauf, Zu Dir in den Himmel auf!
8. Sieh Dein Volk in Gnaden an, Hilf und segne, Herr, Dein Erbe!
Leite uns auf rechter Bahn, Dass der Feind uns nicht verderbe!
Hilf, dass unter stetem Flehn Wir Dich, Herr, bald kommen sehn!